

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906**

332 (30.11.1906) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332. Drittes Blatt.

Freitag, den 30. November

1906.

## Evangelischer Bund und Gustav-Adolf-Verein. Familienabend

am Dienstag, den 4. Dezember 1906, abends 8 Uhr,  
im Festsaal des „Friedrichshof“.

Redner: Privatdozent lic. Niebergall aus Heidelberg über:

### „Luther lebt!“

Alle evangelischen Gemeindeglieder werden herzlich eingeladen.

Stadtpfarrer D. Brückner.

Stadtpfarrer Hesselbacher.

## Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder. Bitte.

Den unserer Fürsorge anvertrauten ca. 280 Knaben, welche teils in den Rettungsanstalten Hüfingen, Weingarten und Sinsheim, teils in Lehrverhältnissen untergebracht sind, soll wie alljährlich durch Veranstaltung einer Christbecherung eine Weihnachtsfreude bereitet werden. Zu den hiermit verknüpften Ausgaben besitzen wir keine Mittel und erlauben wir uns daher, an die Freunde unserer Vereinsbestrebungen die herzliche Bitte zu richten, uns zu diesem Zwecke Liebesgaben an Geld oder für Knaben nützliche Gegenstände gütigst übermitteln zu wollen.

Zur Empfangnahme gerne bereit sind die nachverzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats: **Burchardt**, Baurat, Sofienstraße 21; **Feker**, Präsident des kath. Oberstiftungsrates, Schloßplatz 13; **Finch**, Verbandsdirektor, Westendstraße 25; **Gutsch**, Dr. Geh. Rat, Hirschstraße 108; **Hambrecht**, Rechnungsrat, Büchlinstraße 12; **Hanser**, Dr., Obermedizinalrat, Kriegstraße 33; **Holzmann**, Geh. Rat, Kriegstraße 86; **Homburger**, Stadtrat und Bankier, Schloßplatz 10; **Kürzger**, Geistl. Rat, kath. Stadtpfarrer, Erbprinzenstraße 14, 2. Stock; **Loß**, Senatspräsident des Groß. Oberlandesgerichts, Viktoriastraße 18, 3. Stock; **Ott**, Notar, Friedrichsplatz 1, 3. Stock; **Rothermel**, Oberinspektor, Sofienheimerstraße 15; **von Rottek**, Verwaltungsratsmitglied a. D., Wöthstraße 9; **Vomberg**, Privatmann, Linkenheimerstraße 15; **Geh. Rat D. Dr. Wielandt**, Erzellenz, Stefaniensstraße 12; **Wegoldt**, Dr. Geh. Hofrat, Beiertheimer Allee 2, 3. Stock.

## Kaiserstraße 173

ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, für 600 Mk. zu vermieten. Ferner ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller, im 2. Stock des Seitenbaues gelegen, zu vermieten.

Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Laden.

3.1.

### Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Waldhornstraße 44 sind im Hinterhaus zwei kleine 2 Zimmerwohnungen sogleich oder später an kleine Familien zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock im Vorderhaus.

### Marienstraße 20,

Südstadt, ist der 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Lattenverschlag, Keller und Trockenspeicher, wegen Verlegung sofort an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

### Auf 1. April 1907

(auch früher, ab 1. Dezember) ist Kaiser-Allee 76 der 2. Stock, 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Hause, 1. Stock, oder Hebelstraße 1, 2. Stock.

### 7 Zimmerwohnung,

geräumig und ohne Vis-à-vis, nebst allem Zugehör und Gartenbenützung, ist Nowack-Anlage 7 zu vermieten. Näheres parterre.

### Herrenstraße 20

ist wegen Verlegung im 3. Stock eine Wohnung frei, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, und ist solche an kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Auf 1. April wird von kleiner Familie (3 erwachsene Personen) eine 3-5 Zimmerwohnung in nur gutem ruhigen Hause gesucht. Garten oder Veranda erwünscht. Gest. Angebote mit Preisangabe sind unter Nr. 7922 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Zwei Fräulein mit ruhigem Geschäft, suchen eine Wohnung, Mitte der Stadt, Vorderhaus, wenn schön, auch Hinterhaus, von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April 1907. Preis 300 bis 350 M.; reinliche Leute und pünktlich im Zahlen. Offerten unter Nr. 7920 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuch.

4-5 Zimmer in nur guter Lage, nicht außerhalb der Stadt, für älteres Ehepaar gesucht, Herrschaftshaus Bedingung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Ingenieur sucht per 1. Januar 4 Zimmerwohnung, wohnöglich im Kühlen Krug-Viertel in ruhigem Hause. Genaue Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7929 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu mieten gesucht,

per 1. April hübsche 6 Zimmerwohnung mit Zubehör, nicht über eine Treppe hoch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht

wird in nächster Nähe des Bahnhofes ein Lokal mit 2 Zimmern für Bureau.

Offerten unter Nr. 7947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1.

### Zum Aufbewahren von Möbeln

wird ein Raum oder mehrere Zimmer, ebener Erde oder eine Treppe hoch, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Sofienstraße 28 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Mansarden- oder ein besseres Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein möbliertes, leicht heizbares Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Hirschstraße 30, Seitenbau, im Bügelgeschäft.

\* Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, ist im Vorderhaus, 3. Stock (am Kaiserplatz), ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten.

\*2.1. Hirschstraße 10 im 4. Stock ist ein gut möbliertes, geräumiges, freundliches Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Akademiestraße 16, 2. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension auf 1. Dezember billig zu vermieten.

\* Kaiserstraße 177 ist ein möbliertes Mansardenzimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus eine Stiege links.

### 2 möbl. Zimmer zu vermieten.

In seinem Hause, nächst Stefaniensstraße, sind 2 fein möbl. Zimmer an Dame oder älteren Herrn zu vermieten. Näheres durch Kornsand's Vermietungsbureau, Kaiserstraße 56.

6.1.

### Luisenstraße 45

ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Großes, freundliches, gut möbliertes

### Edzimmer,

auf Wunsch mit Klavierbenützung, nebst anstößendem Schlafzimmer, in bester Lage der Kaiserstraße, preiswert an besseren Herrn sofort zu vermieten. Näheres im Damenhutladen Drecher, Ecke Kaiser- und Lammstraße.

### Amalienstraße 14,

eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten.

### Circa 100000 Mark

werden zu billigem Zinsfuß an Ia Schulbner auf I. Hypothek vergeben. Nur direkte Offerten unter Nr. 7942 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 40000 Mark

entweder auf I. Hypothek zu 4 1/4 % oder auf prima II. Hypothek zu 5 % per 1. Januar anzuleihen. Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 7939 im Kontor des Tagblattes einreichen.

### 140000 Mark

sind per Anfang 1907 als I. Hypothek zu 4 1/4 % zu vergeben. Carl Dietz, Leopoldstraße 34.

### 2500 Mark

bei 10 % Nachlaß gegen gute Bürgschaft und 6 % Zins sucht tücht. Geschäftsmann zur Erweiterung des Geschäfts. Offerten unter Nr. 7932 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1.

### 500 Mark

werden von einem jungen Mann von 27 Jahren sofort zu einem Geschäft anzufangen zu leihen gesucht gegen guten Zins auf ein Vermögenszeugnis von 1900 M. und gute Bürgschaft. Gest. Offerten unter Nr. 7935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**6000-8000 Mark**

zu 5 % alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 7936 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**19000-20000 Mark,**

**I. Hypothek**, zu 5 % auf Baupläne an fertiger Straße im Werte von 40000 M. gesucht. Der Betrag kann auch in Raten von 9000 und 10000 M. gegeben werden. Offerten unter Nr. 7937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**15000-16000 M.**

auf wirklich gute II. Hypothek in die Weststadt gesucht. Kapitalisten bittet man Offerten unter Nr. 7941 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**250 Mark**

auf 3 Monatsaccepte mit 10 % Diskontogew. sof. gef. Kein Risiko. Offerten unter Nr. 7938 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Mädchen-Gesuch.**

\*2.1. Ein braves, tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeiten wird auf 1. Januar gesucht: Sebelstraße 1 II.

**Kindermädchen.**

\* Wegen Erkrankung wird sogleich ein ordentliches Mädchen gesucht: Bähringerstraße 92 I.

**Stellen finden**

Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit übernehmen: Bureau Gaist, Adlerstraße 32.

**Jüngeres Mädchen**

zu kleiner Familie nach auswärts gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Zimmermädchen gesucht**

zu kinderlosem Ehepaar nach Stuttgart, hoher Lohn, gute Behandlung. Nähen, Bügeln, Servieren erforderlich, Köchin vorhanden. Näheres bei Frau Rechnungsrat Vogel, Walbhornstraße 25.

**Ein fleißiges Mädchen,**

das auch Liebe zu Kindern hat, findet bei hohem Lohn dauernde Stelle. Zu erfragen Sofienstraße 85, parterre, von 9 bis 11 Uhr. 2.1.

**Servierfräulein,**

gewandtes, nettes, in ein Café nach auswärts sofort gesucht. Näheres durch Frau Mayer, Walbhornstraße 44.

**Putzfrau.**

Von 8-9 Uhr morgens suche reinliche, jüngere Person mit guten Empfehlungen. Näheres Kriegstraße 30 im Laden.

**Blechner gesucht.**

2 Blechner finden sofort dauernde Beschäftigung: Rheinstraße 36 a.

**Militärschneider**

mit etwas Bargeld kann durch Erwerb eines g. rent. Geschäftshauses vis-à-vis einer Kaserne viel Geld verb. Offerten unter Nr. 7934 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Gehilfe**

mit flotter Handschrift, der Stenographie und Korrespondenz mächtig, auf 1. Januar gesucht. Offerten mit Gehaltsangabe unter Nr. 7944 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Annoncen-Acquisiteur gesucht.**

\* Für eine badische Zeitung wird ein solider, mit guten Zeugnissen versehener junger Mann (Süddeutscher), der mit den einschlägigen Verhältnissen vertraut sein muß, als Annoncen-Acquisiteur gesucht. Offerten mit näheren Angaben über seitherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche beliebe man unter Chiffre **A. B. Nr. 33** postlagernd Karlsruhe einzufenden.

**Köchin-Stelle-Gesuch.**

\* Braves Mädchen, welches selbständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle in gutem Privathause. Zu erfragen Kaiserstraße 30, 5. Stock links.

**Dienstpersonal aller Art**

sucht und findet Stellen durch Frau Urban Schmitt **Witwe.** Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. \*2.1.

**Küchenmädchen.**

**E**ine tüchtige, ältere Person mit guten Zeugnissen (40 Jahre alt), sucht sofort Stelle. Dieselbe war schon in großen Restaurationen. Näheres im Bureau Eisenlöffel, Bähringerstr. 46, parterre.

**Ein Mädchen**

sucht Monatsstelle oder zur Aushilfe. Wirtschaft nicht ausgeschlossen. Zu erfragen Sofienstraße 56, Hinterhaus, 4. Stock rechts, zweiter Aufgang.

**Kellnerinnen und Kindermädchen**

suchen sofort passende Stellen. Bureau Gaist, Adlerstraße 32.

**Rechtspraktikant**

\*2.1. sucht zwecks Uebergang in das höhere Bankfach bei einem größeren Bankhause einzutreten. Angebote unter Nr. 7946 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Hausbursche.**

**E**in junger, kräftiger, sauberer Bursche sucht sofort Stelle als Hausbursche in einem Laden eventl. auch für Aushilfe bis nach Neujahr. Näheres im Bureau Eisenlöffel, Bähringerstraße 46, parterre.

**Eine Flickerin,**

tüchtig im Ausbessern von Wäsche und Kleidern (auch Neuankfertigung), nimmt noch Kundenhäuser an. Näheres Schillerstraße 12, 3. Stock links. \*

**Bettcouverten**

werden von 3 M. an sehr schön und dauerhaft abgenäht bei Frau Kreitzer, Couvertenmacherin, Walbstraße 75, 4. Stock. \*

**Amateur-Arbeit**

(Entwickeln, Kopieren usw.) übernimmt bei guter Ausführung zu billigen Preisen ein Photograph. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*

**Verloren**

Mittwoch abend gegen 8 Uhr Ede Kaiserstraße durch Wald, Erbprinzen, Karls, Kaiserstraße zu Niffel ein rotes Fuchsen-Portemonnaie mit Inhalt. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Goebeler, Beierheimer Allee 28. \*

**Geschäftshaus,**

prima Lage, zu 7 % rentierend, ist günstig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hübsches Landhaus**

mit Garten in schönster Lage des Necktals sehr billig zu verkaufen, eventl. auch zu vermieten. Näheres Douglasstraße 9, 2. Stock. \*

**Gelegenheitskauf**

für

**Brantleute!**

\*2.1. Im Auftrag einer Herrschaft ist eine Polstergarnitur, Sofa und 2 Fauteuils, billig abzugeben. Anzusehen von 8-2 Uhr: Eisenlohrstraße 18 IV.

**Zu verkaufen:**

1 Schneider-Bude mit 2 Böden, 3 Schneider-Bügel-eisen, 1 großes Firmaschild aus Holz, 2 Aushänge-Kasten, 1 Schreiner-Einrichtung und einige leere Kisten. Zu erfragen Kaiserstraße 207, Hinterhaus, parterre. \*

**Zu verkaufen!****Villa zum Alleinbewohnen,**

elegant ausgestattet, Karlstraße nächst Stefaniensstraße, wegen Todesfall.

**Villa Wendtstraße,**

enthaltend 11-12 Zimmer, Zentralheizung, elektrisches Licht sehr preiswert.

**Haus Voltkestraße,**

3stöckig, je 7 Zimmer, Garten und Stallung.

**Haus in der Stefaniensstraße.**

Ein 2 1/2stöckiges Haus mit großem Garten. Einfahrt. Wegen Todesfall.

**Haus Westendstraße.**

Wegen Todesfall ist Ede Westend- und Belfortstraße ein 3stöckiges Haus, je 5 Zimmer, Vor- und Hintergarten, per sofort billig feil.

**Haus mit Bäckerei.**

Zu sehr verkehrsreicher Lage hiesiger Stadt eine nachweisbar sehr gute Bäckerei wegen Krankheit, Anzahlung 10000 Mark.

**Wirtschaft.**

Eine kleine, gute Wirtschaft mit Garten, Regelsbahn etc., deren guter Umsatz nachgewiesen wird, wegen Krankheit. Anzahlung 10000 Mark.

**Haus Dirschstraße,**

mit Einfahrt, großem Hof, großem Nebengebäude, zusammen ca. 900 qm, für jeden Betrieb geeignet.

**Haus Bismarckstraße,**

2 1/2stöckig, je 6 Zimmer, Einfahrt und Garten.

**Bauplatz, Südweststadt,**

mit 17 1/2 m Front, ca. 500 qm. Darauf steht ein massives, zweistöckiges Hinterhaus mit 2 Wohnungen, je 5 Zimmer, event. zu vertauschen. Sehr günstiges Objekt. Näheres durch

**A. Kornsand,**

Liegenschafts-, Hypotheken- u. Vermietungs-Bureau, Kaiserstraße 56.

Zu treffen von 11-1 und 5-7 Uhr.

**Zwei Glaschränke,**

für jede Branche passend, einige Ladentheken, 4 Gaslüfter zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 32 im Laden. 3.1.

**Passende Weihnachtsgeschenke.**

\*2.1. Schöne kleine König Karl-Hunde, rasserein, sind billig abzugeben: Herrenstraße 16 III.

**Sofort wegen Platzmangel zu verkaufen**

ein gut erhaltenes Kanapee bei Wilt. Seidel, Wirt. „Götterdämmerung“, Kaiser-Passage 56.

**Spezerei-Einrichtung,**

gut erhalten, zu verkaufen: Werberstraße 13, parterre.

**2 Kochherde,**

gebraucht, sehr gut, sind für 21 und 15 Mark zu verkaufen: Amalienstraße 43.

**Zu verkaufen**

diverse Uniformen, gut erhalten (Infanterie-Offizier), für schlank Figur. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen. \*

**Zu Weihnachten**

billig zu verkaufen:

ein großer, tadellos erhaltener

**Kaufladen,**

ein ebensolches Kasperl-Theater, eine vollständige Eisenbahn (mit Uhrwerk): Walbstraße 75, 3. Stock.

[2] III.

**Violine.**

\*21. Schülergeige zu verkaufen:  
Welshienstraße 42, parterre.

**Zimmereinrichtung,**

eine moderne, neu angefertigte, in echt Nussbaum matt, in nur solider Ausführung, bestehend aus: 1 Trumeau, 1 Vertiko, 1 Sofatisch, 1 Plüschsofa mit 2 Fauteuils, bietet sich äußerst günstige Kaufgelegenheit zu dem bedeutend reduzierten Preise von 340 M. früher 420 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein Photographen-Apparat**  
(Hand-Kamera) 9:12 mit 12 Platten sowie Lampe ist billig abzugeben: Sofienstraße 164 IV, Ecke Uhlandstraße.

**Herd,**

gut erhalten, ist billig zu verkaufen:  
Amalienstraße 75, 1 Treppe.

**Kauf-Gesuche.**

\* Einige gut erhaltene  
**gebrauchte Matratzen**  
werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schaukelbadewanne**  
zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schöne Packkisten**  
werden zu kaufen gesucht von Carl Freund, Konditor, Kriegsstraße 18.

**Wirtschafts-Gesuch.**  
3.1. Suche für eine tüchtige Wirtin, Witwe, gut gehende kleinere bis mittlere Wirtschaft in Pacht oder Papp zu übernehmen. Kaution kann nach Wunsch gestellt werden. Näheres durch Joh. Müller, Waldstraße 53.



**Victor Merkle,**

— Karlsruhe —  
Telephon 175, Kaiserstraße 160,  
empfiehlt

in anerkannt nur feinsten Qualitäten:  
**Frische Mustern und Hummern.**

**Astrachan-Kaviar**  
in verschiedenen Preislagen.

**Frische Gansleberpasteten**  
im Auschnitt und in Terrinen.

**Straßburger Bratgänse,**  
junge Hähnen,  
Franzöf. Bouldarden,  
Brüsseler Bouldarden,  
junge Tauben,  
Kapannen, Enten.

**Franzöf. Kopfsalat,**  
Romaine Salat,  
Artischocken,  
Brüsseler Chicorée,  
engl. Sellerie.

**Geräucherten Lachs, Aal,**  
Kieler Sprotten, Bücklinge  
täglich frisch.

**Feinste Käse.**

BJIII.

**Junger Kaufmann**

sucht bürgerlichen Mittagstisch, in der Nähe des Marktplazes. Offerten unter Nr. 7938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Theaterplatz,**

Drittel, I. Rang-Loge, II. Abteilung, sofort abzugeben: Westendstraße 61, 3 Treppen.

**Mosel- und Saarweine,**  
erstklassige Originalweine,  
in allen Preislagen  
offert  
**Weingrosshandlung**  
**Max Homburger,**  
Grossh. Hoflieferant,  
30 Kronenstrasse 30  
6.1. und  
124 a Kaiserstrasse 124 a.

**Badhonig**

per Pfd. 60 Pfg.,  
bei 5 Pfd. per Pfd. 58 Pfg.,  
" 10 " " " 55 "  
empfiehlt 5.1.

**Bernh. Kranz,**

Werderplatz 37, Ludwigsplatz 65,  
Kaiserstraße 38, Uhlandstraße 21.  
Telephon 484. Telephon 2374.



Schöne junge 2.1.

**Bratgänse,**  
**Bouldarden,**  
junge Hähnen

empfiehlt

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**I<sup>a</sup> Tafelmarmelade**

per Pfd. 26 P., 10 Pfd.-Eimer 25 Pfd.-Eimer  
M. 2.20, M. 5.—  
empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.



**Echter holl. Winter-Rheinfalm**  
M. 4.— per Pfd.,  
holl. Schellfische, Kabeljau, Felchen,  
Rotzungen, Seezungen, Schollen,  
grüne Serringe, Merlaus,  
lebende Forellen per Pfd. M. 3.50,  
lebende Aale, Schleien, Sechte,  
Karpfen, Stodfische.

**Froschschenkel, Schnecken.**



**Reh** im ganzen per Pfd. M. —.85,  
**Rehziemer** von M. 5.— an,  
**Schlegel** per Pfd. M. 1.30,  
**Fasen** per Stück M. 4.50,  
**Ziemer** per Stück M. 1.80,  
**Schlegel** per Paar M. 1.80,  
**Ragout** per Stück M. 1.10.

**Junge Fasanen** M. 4.—,  
**Fasanen**, 1905er, M. 3.—,  
**Hennen** M. 2.80, M. 3.—,  
**Schneypfen** M. 3.50,  
**Krammetsvögel** M. —.30,  
**Feldhühner** M. 1.80,  
**Feldhühner**, alte, M. 1.—,  
**Wildenten** M. 2.50.



**Franzöf. Welschhähnen** per Stück  
M. 9.— bis M. 12.—,  
**franzöf. Welschhühner** per Stück  
M. 6.— bis M. 7.—,  
**Straßb. Bratgänse** per Pfd. M. 1.—  
**Fasermastgänse** per Pfd. M. —.85,  
**Stopfsgänse** per Pfd. M. 1.—,  
**Enten** per Stück M. 3.50 bis M. 4.—,  
**Bouldarden** M. 4.— bis M. 7.—,  
**Kapannen** M. 2.50 bis M. 4.—,  
**Hähnen** M. 1.80 bis M. 3.—,  
**Tauben** M. —.90 bis M. 1.20,  
**Suppenhühner** M. 2.20 bis M. 2.50  
empfiehlt

**H. Haas,**

Girschstraße 31 und auf dem Markt.  
Telephon 1449.

**Salzgurken,**

mittlere, per Stück 4 P., 100 Stück M. 3.—,  
große per Stück 5 und 6 P., 100 Stück  
M. 4.80 empfiehlt  
Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

**Kegelebahn**

noch für einen Abend zu vergeben.  
„Weißer Löwe“, Kaiserstraße 21.

**Echte Kieler Bücklinge,**  
täglich frisch eintreffend, per Stück 8 Pf.,  
30 er Kistchen M. 2.20, 40 er Kistchen M. 2.80  
empfiehlt  
**Fritz Leppert, Amalienstraße 14.**

**Süßrahm-Margarine,**  
bester Ersatz für Tafelbutter,  
Marke **Bittelo, Sollo und Sennerei,**  
per Pfd. 80 Pf., bei 5 Pfd. per Pfd. 75 Pf.

**Schmelz-Margarine,**  
bester Ersatz für Butter-schmalz,  
per Pfd. 80 Pf., bei 5 Pfd. per Pfd. 75 Pf.

**Deutsches Schweinesfett,**  
vorzüglich im Geschmack,  
per Pfd. 70 Pf., bei 5 Pfd. per Pfd. 68 Pf.,  
bei Eimern von 10 Pfd. per Pfd. 66 Pf.,  
bei Kübeln von 25 Pfd. per Pfd. 62 Pf.,  
bei Kübeln von 50 Pfd. per Pfd. 60 Pf.

**Amerikanisches Schweinesfett,**  
garantiert rein,  
per Pfund 60 Pfennig.

**Pflanzenfett,**  
Marke **Palmin, Palmbutter und Estol**  
per Pfd. 70 Pfg.  
empfiehlt mit 5 % Rabatt 3.1.

**Bernh. Kranz,**  
Werderplatz 37, Ludwigplatz 65,  
Kaiserstraße 38, Uhlandstraße 21.  
Telephon 484. Telephon 2374.

**Stearinkerzen,**  
vollgewichtig, extra prima, per Paket 65 Pf.,  
prima per Paket 60 Pf., soweit Vorrat  
reicht, empfiehlt  
**Fritz Leppert, Amalienstraße 14.**

**Robert Haass.**  
Soeben erschienen:  
**Nachlassgedichte**  
von  
**Robert Haass.**  
Mit einem Vorwort von Wilh. Jansen.  
**Preis Mk. 3.50.**  
Zu haben bei:  
**E. Rundt, Buchhandlung,**  
Kaiserstrasse 124 a.

**Pianinos,**  
neue, vorzügliche, billige Instrumente, unter fach-  
männischer Garantie.  
**Philipp Gottenstein,**  
Klaviertechniker, 58 Herrenstraße 58.  
Stimmungen, Reparaturen. 6.2.

**Bei**  
**Weihnachtseinkäufen**  
empfehle ich mein Lager in

**Sicherheitsrasierapparaten,**  
**Sicherheitsrasiermessern,**  
**Taschenmessern,**  
**Scheren, Tischbestecken,**  
**Tranchierbestecken etc. etc.**

**Kein Laden, daher billige Preise.**  
**Karlstrasse 20.**  
Man überzeuge sich. Kein Kaufzwang.

**Max Beck,**  
s.3. Inh.: **Ernst Beck.**  
**Reparatur-Werkstätte.**  
**Schleif- und Polieranstalt.**

**Inventur-Ausverkauf.**  
**Billig! Billig!**  
**Bilder**  
im Rahmen vom einfachsten bis zum feinsten Kunstblatt  
**Billig! Billig!**  
**Spiegel,**  
eigenes Fabrikat,  
Rahmen in Nußbaum, Eichen, Gold, grün Bronze  
und Mahagoni.  
**Billig! Billig!**

**Bilder-Einrahmungen**  
bei denbar größter Auswahl von Bilderrahmenstäben.  
**A. Jägel,**  
Kunsthandlung und Vergolderei, Markt-  
grafenstrasse 38, am Adelsplatz, nächst der  
Kreuzstraße. 6.3.

**PIANOS,**  
**HARMONIUMS,**  
**zu vermieten**  
für Besucher des Grossh. Konservatoriums,  
der hiesigen Musikschulen, sowie für  
jeden anderen Zweck auch auf ein-  
zelne Abende, in grösster Auswahl bei  
**H. Maurer, Grossh. Hofl.**  
Piano- und Harmoniumlager,  
Friedrichsplatz 5.

Grossherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
Kaiserstrasse 104  
empfiehlt grosse Auswahl  
in allen Preislagen  
**Taschentuch-Parfüms,**  
**Toilette-Seifen**  
aus den ersten und bekanntesten  
deutschen u. ausländischen Fabriken.

**Holz**  
zum Anfeuern  
durchaus trocken — offeriert zu  
folgenden Preisen:  
**I<sup>a</sup> forlen Scheiterholz**  
= gesägt und fein gespalten =  
per Ster 12 Mk., 1/2 Ster 6 Mk.  
**Forlenholz**  
grob gespalten, zum Anfeuern  
sehr geeignet  
per Zentner . . . Mk. 1.50  
bei 5 Zentner à . . . Mk. 1.40  
**B. Finkelstein,**  
= Rintheimerstrasse 10. =  
NB. **Bündelholz** für Wieder-  
verkäufer — durchaus trocken — fort-  
während zu billigem Preise zu haben.

Heute Freitag abend  
von 6 Uhr ab  
gefüllten  
**Saunagen.**  
„Mainau“, Waldstraße 93.  
**Restaurant „Merkur“,**  
gegenüber dem Hauptbahnhof.  
Jeden Dienstag und Freitag  
**Schlachttag!**  
Gottl. Ehret.

Grossherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos**  
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,  
 empfiehlt grosse Auswahl  
**moderne Kunst-Gläser Vasen etc.**  
 — Neuheiten verschiedener Art. —

**Färberei Brinck.**  
 — Gegr. 1846. —  
 60 Filialen. 500 Angestellte.

**Heute Freitag Schlachttag.**  
 Hausgemachte Grieben- und Leberwürste, Kesselfleisch mit Sauerkraut empfiehlt  
 hochachtungsvoll

**Wilh. Seidel, Götterdämmerung,**  
 Kaiser-Passage.

**Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage 38.**



Die interessantesten 50 Ansichten  
**San Franciscos Untergang**  
 (Erdbeben am 17. und 18. April)  
 sind nur noch bis mit Samstag ausgestellt.  
 Veräume niemand deren Besichtigung.

**Standesbuch-Auszüge.**

- Eheschließungen:**  
 29. Nov. Karl Billmann von hier, Schmiedmeister hier, mit Luise Leonhardt von Bretten.  
 29. " Karl Baumann von Wallbörn, Schuhmann hier, mit Katharina Ihle von Bruchsal.
- Geburten:**  
 24. Nov. Anna Maria, Vater Christian Rothfuß, Bierführer.  
 25. " Erwin Gustav Adolf, Vater Adolf Bampel, Ingenieur.  
 25. " Wolfgang Wilhelm Albert, Vater Wilhelm Leibold, Magnetopath.  
 27. " Rosa Klara, Vater Friedrich Schindeler, Tagelöhner.  
 28. " Frieda Therese, Vater Leopold Barth, Bahnarbeiter.  
 28. " Kurt, Vater Hermann Fütterer, Eisendreher.  
 28. " Robert Ludwig, Vater Stephan Eggert, Kutscher.
- Todesfälle:**  
 28. Nov. Ferdinand Stiegeler, Blechner, ein Ehemann, alt 77 Jahre.  
 28. " Luise Braun, Haushälterin, ledig, alt 69 Jahre.  
 29. " Martin Gensemer, Braumeister, ein Ehemann, alt 61 Jahre.

**Beerdigungszeit**

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.  
**Freitag, den 30. November 1906.**  
 1/3 Uhr, Ferdinand Stiegeler, Blechner (Markgrafenstrasse 27, 2. Stock).  
 1/4 Uhr, Luise Braun, Haushälterin (Gültingerstrasse 11).

**Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**

Freitag, den 30. November 1906.

**22. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B**  
 (gelbe Abonnementskarten).

**Der Bajazzo.**

Drama in zwei Akten und einem Prolog.  
 Dichtung und Musik von R. Leoncavallo.  
 Deutsch von L. Hartmann.  
 Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

**Personen:**

- Canio, Haupt einer Dorf-Komödianten-Truppe . . . Hans Bussard.  
 Nedda, sein Weib . . . R. Warmeréperger.  
 Tonio, Komödiant . . . Max Büttner.  
 Peppo, Komödiant . . . Friedrich Erl.  
 Silvio, ein junger Bauer . . . Jan van Gorkom.  
 Ein Bauer . . . Josef Gröbinger.

**Personen in der Komödie:**

- Bajazzo . . . Hans Bussard.  
 Colombine . . . R. Warmeréperger.  
 Taddeo . . . Max Büttner.  
 Harlekin . . . Friedrich Erl.

Landleute beiderlei Geschlechts u. Gassenbuben.  
 Zeit und Ort der wahren Begebenheit: bei Montalto in Calabrien am 15. August (Festtag) 1865.

**Sonne und Erde.**

Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul und J. Haffreiter. Musik von J. Bayer.  
 Einstudiert von Paula Allegri-Baya.  
 Musikalische Leitung: Pelton & C.

**Erstes Bild. Allegorie.**

- Der Weltgeist . . . Herm. Kesselträger.  
 Die Sonne . . . Luise Kling.

**Zweites Bild. Im Fliederhain. (Frühling.)**

- Ein Naturforscher . . . Adolf Hallego.  
 Ein Dichter . . . Hermann Benedict.  
 Aurora, Gouvernante . . . Emilie Klump.  
 Bertha . . . Luise Stolze.  
 Christof, ein Gärtnerjunge . . . Marie Kiefer.  
 Böglinge eines Mädchenpensionats.

**Tänze:** Frühlingsreigen: Luise Stolze, Marie Kiefer, Adolf Hallego, Herm. Benedict und die Damen des Balletkorps.

**Drittes Bild. Am Meeresstrande. (Sommer.)**

- Banquier von Meyer . . . Josef Sanders.  
 Regina, dessen Frau . . . Anna Blank.  
 Abele, dessen Tochter . . . Elise Schimpf.  
 Chevalier Richard . . . August Haag.  
 Ninetta . . . Frieda Meyer.  
 Ein Matrose . . . A. Bodennüller.  
 Oliva, span. Zigeunermädch. . . Luise Kling.  
 Jayme, ein Zigeuner . . . Richard Allegri.

- Drei Zigerln . . . { Fritj. Soot.  
 { Josef Mart jr.  
 { Max Schneider.

- Zwei Polkisten . . . { Karl Bruger.  
 { Hugo Bauer.

Babegäste, Matrosen, Zigeuner, Musiker, Diener, Kinder.

**Tänze:** Spanischer Nationaltanz: Luise Kling, Richard Allegri.

**Galopp:** Luise Kling, Richard Allegri und das Balletkorps.

**Viertes Bild. Von Berg zu Tal. (Herbst.)**

- Graf Finkenstein . . . Herm. Kesselträger.  
 Comtesse Malvine . . . Frieda Meyer.  
 Baron von Sternheim . . . Emil Hunkler.  
 Ein Wirt . . . Ernst Golbe.  
 Dessen Frau . . . Julie Schwarz.  
 Ein Festordner . . . Adolf Hallego.

Jäger, Winger und Wingerinnen.

**Tänze der Winger und Wingerinnen.**

**Fünftes Bild. Kirchgang in der Christnacht; der Wald im Winter. (Winter.)**

Genien des Waldes.  
**Tanz der Genien des Waldes:** Luise Kling, die Damen und Schülerinnen des Balletkorps.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.  
 Kaffe-Eröffnung 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Samstag, den 1. Dezember. **22. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C** (graue Abonnementskarten). **Stein unter Steinen.** Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 2. Dezember. **21. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B** (gelbe Abonnementskarten). **Wilhelm Tell.** Schauspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 3. Dezember. **22. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A** (rote Abonnementskarten). Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der **Großherzogin.** In festlich beleuchtetem Hause: **Bruder Lustig** in 3 Akten von Siegfried Wagner.

**Eintrittspreise:**

am 2. und 3. Dezember Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50,  
 am 1. Dezember Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Hofbericht.**

Karlsruhe, 29. November.

Zur gestrigen Abendtafel der höchsten Herrschaften in Schloß Baden war der Regierungsbaumeister Linde eingeladen. Derselbe hielt nach der Tafel auf Grund seiner Aufnahmen und Ausgrabungen einen längeren Vortrag über das alte Schloß Baden und seine Baugeschichte bis zur Zerstörung des Schlosses unter Vorlage zahlreicher Fundstücke.

Seine königliche Hoheit der Großherzog hatte heute vormittag verschiedene Besprechungen bis 1 Uhr. Zur Frühstückstafel erschien Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelmine.

Heute nachmittag 1/2 5 Uhr fand bei den Großherzoglichen Herrschaften in Schloß Baden ein größerer Empfang statt, zu dem Einladungen an Personen aus allen Teilen der Badener Gesellschaft ergangen waren. Dabei wurden unter Leitung des Hoftheater-Intendanten Geheimen Hofrats Dr. Passermann musikalische Aufführungen dargeboten.

Zur Abendtafel sind Galeriedirektor Professor Dr. Thoma und Geheimher Hofrat Professor Dr. Wolf von der Sternwarte in Heidelberg eingeladen. Der letztere wird einen Vortrag über die neueren Ergebnisse seiner Arbeiten halten.

**Ämtliche Mitteilungen.**

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Oberschloßhauptmann Wilhelm Offenhardt von Vercholz in Karlsruhe die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihm verliehenen Auszeichnungen, und zwar des Sterns zum königlich Preussischen Roten Adler-Orden und des Großkomturkreuzes des königlich Großbritannischen Victoria-Ordens zu erteilen. (Karlsru. Stg.)

Karlsruhe, 28. November.

Im Jahre 1906 wurde nach der amtlich gefertigten Uebersicht in 19 Gemeinden des Landes für 68 Nebengrundstücke mit einem Gesamtflächeninhalt von 6 ha 51 a 88 qm und einem Gesamtsteuerkapital von 15261 M. 12 Pf. nach Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juni 1892 Befreiung von der Grundsteuer für 5 Jahre gewährt.

Davon entfallen Bemerkungen auf die Steuerkommissärbezirke Baden 1, Vorberg 2, Bretten 2, Bruchsal 2, Eppingen 4, Gengenbach 1, Lauda 4, Offenburg 1, Tauberbischofsheim 2. (Karlsru. Stg.)

**Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.**

**Beamte der Militär-Verwaltung.**

Gramm, Minz, Proschky, Broese, Intend.-Sekretäre von der Intendantur des XIV. Armeekorps,  
 Behnisch, Zühke, Intend.-Sekretäre von der Intendantur der 29. Div.,  
 Stümcke, Intend.-Sekretär von der Intendantur der 39. Div., — der Titel Ober-Militär-Intend.-Sekretär — verliehen.  
 Saß, Balcker, Intend.-Registrieratoren von der Intend. des XIV. Armeekorps, — der Titel Ober-Militär-Intend.-Registrierator — verliehen.  
 Hahthiem, Melde, Hempel, Militär-Intend.-Diakone von der Intend. des XIV. Armeekorps, der 28. bezw. 39. Div., — zu Militär-Intend.-Sekretären — ernannt.

# Süßen Apfelmoss

in vorzüglicher Qualität täglich frisch gefeilt, offeriert  
 nur diesen Monat noch

in Leihfässern zu 22 Pfg. per Liter,  
 in Eigentumfässern zu 20 Pfg. per Liter.

Fässer werden abgeholt und durch eigenen Küfer in Ordnung gebracht.

**B. Finkelfstein, Rintheimerstraße 10. Telephon 510.**

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des  
 Hinscheidens meiner innigst geliebten Mutter spreche ich allen  
 Freunden und Bekannten meinen tiefgefühltesten Dank aus.

**Wilhelm Keidel, Ingenieur.**

Wallfellen, November 1906.

### Konkurse im Großherzogtum Baden.

Kohlenhändler Peter Jhrig in Heidelberg; Anmeldefrist beim Amtsgericht Heidelberg bis 20. Dezember, Prüfung: 28. Dezember.

Gierhändler Hirsch Meisel in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 12. Dezember, Prüfung: 20. Dezember.

Gastwirt Max Möllinger zum „Roten Haus“ in Karlsruhe; Anmeldefrist beim Amtsgericht Karlsruhe bis 12. Dezember, Prüfung: 21. Dezember.

Nachlass der verst. Kaufm. Ferd. Bücheler Wtw. in Freiburg; Anmeldefrist beim Amtsgericht Freiburg bis 12. Dezember, Prüfung: 21. Dezember.

Firma Kühnreich & Luster, offene Handelsgesellschaft (Inh. Gerjon Kühnreich & Simon Luster) in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 10. Dezember, Prüfung: 21. Dezember.

Schlossermeister Friedrich Kaltschmidt in Ottersweier; Anmeldefrist beim Amtsgericht Bühl bis 15. Dezember, Prüfung: 28. Dezember.

Bad. Preuß. Reflame-Gesellschaft m. b. H. in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 29. Dezember, Prüfung: 7. Januar 1907.

Firma Just Schiele, Kunst- und Musikhandlung in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 29. Dezember, Prüfung: 7. Januar 1907.

### Gold, Silber und Banknoten vom 28. November 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.7
Engl. Sovereigns . . . „	20.49	20.4
20 Francs-Stücke . . . „	16.25	16.21
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „	17.—	16.9
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	—	4.18 <sup>7</sup> / <sub>16</sub>
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „	2804	—
Hochhaltiges Silber „	97.—	95.—
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19 <sup>7</sup> / <sub>16</sub>
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.20
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	80.95
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.48
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.25
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.10
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.40
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.05
Russische Noten, Große		
per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.25

### Gerichtszeitung.

#### Sitzung der Strafkammer II.

♯ Karlsruhe, 27. November.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Ellert.  
 Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Eine Anklage wegen Urkundenfälschung und Betrugs führte im heutigen ersten Falle den Hausburschen Friedrich Burkhardt aus Widdern und den Tagelöhner Wilhelm Wöhrbar von da vor die Strafkammer. Um eines kleinen Vorteils willen haben sich die beiden Angeklagten, zwei bisher unbefragte Menschen, gegen das Strafgesetz vergangen. Burkhardt war als Ausläufer in dem „Hotel International“ in Pforzheim in Stellung. Als solcher hatte er auch geschäftliche Gänge für Reisende, die bei seinem Dienstgeber abgestiegen waren, zu besorgen. Anfangs Juli bekam er von einem Reisenden den Auftrag, für diesen zwei Hüte ausbügeln zu lassen. Burkhardt hatte für diese Arbeit den Betrag von 1 M. auszulegen, forderte aber von dem Reisenden 3 M. Da letzterem dieser Betrag zu hoch erschien, verlangte er vor seiner Abreise, daß ihm eine Quittung des Hutnachers, der das Ausbügeln besorgt hatte, nachgeschickt werde. Auf Weisung seines Prinzipals hatte nun Burkhardt die Quittung zu beschaffen. Er tat dies auch, fälschte jedoch die ihm übergebene Quittung, indem er die Ziffer 1 über die tatsächlich geleistete Zahlung ausraderte und von seinem Freunde und Landsmann Wöhrbar die Zahl 3 hinschreiben ließ, um so nachzuweisen, daß er den Reisenden nicht überfordert habe. Die Fälschung wurde aber entdeckt und führte zur Erhebung der Anklage gegen Burkhardt und Wöhrbar. Das Gericht verurteilte Burkhardt wegen Betrugs und Urkundenfälschung zu 3 Wochen Gefängnis, verbüßt durch die Untersuchungshaft, und Wöhrbar wegen Beihilfe zur Urkundenfälschung zu 3 Tagen Gefängnis.

Des mehrfachen Diebstahls war der schon häufig vorbestrafte Tagelöhner Johann Georg Zinser aus Glatten angeklagt. Der Angeklagte stahl zu Pforzheim am 20. Oktober aus dem Magazin des Möbelschneiders Schwergens, seines damaligen Arbeitgebers, einen Fußschemel im Werte von 2 M. 50 Pf. und am 22. Oktober aus dem Zimmer des Gärtners Herrmann, der bei ihm im Hause Bähringer Allee 43 wohnte, den Geldbetrag von 20 M. Herrmann hatte sein Geld in einem verschlossenen Schranke aufbewahrt, den Zinser mit einem falschen Schlüssel öffnete. Das gegen den Angeklagten erlassene Urteil lautete auf 1 Jahr 3 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Das Schöffengericht Pforzheim bestrafte den Installeur Hermann Nägele aus Lahr wegen Unterschlagung mit 4 Wochen Gefängnis. Er hatte im März zu Pforzheim ein aus Ratengahlung unter Eigentumsvorbehalt des Verkäufers erworbenes Fahrrad zu seinem Vorteile veräußert, obwohl von ihm

nur 10 M. anbezahlt worden waren. Gegen das schöffengerichtliche Urteil rekurrierte Nägele, der zur Zeit eine vom Schwurgericht Lahn gegen ihn wegen Münzvergebens ausgesprochene zweijährige Gefängnisstrafe verbüßt, an die Strafkammer. Diese wies die Berufung als unbegründet zurück.

Gleichfalls gegen eine Entscheidung des Schöffengerichts Pforzheim hatte der Zimmermann Georg Friedrich Lambert aus Weiler Berufung eingelegt. Das genannte Gericht hatte ihn wegen Diebstahls zu 1 Woche Gefängnis verurteilt, weil es ihn für überführt erachtete, daß er im September von einem Holzplage in Brötzingen zwei dem Zimmermeister Heinz gehörende eichene Dielen entwendete. Der Gerichtshof verwarf die Berufung als unbegründet. Die Berufung des Maurers Jakob Theodor Feil aus Unterwiesheim wegen Körperverletzung und Widerstands wurde wegen Nichterscheins des Angeklagten zur heutigen Verhandlung verworfen.

♯ Karlsruhe, 28. November.

#### Sitzung der Strafkammer III.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Referendär Krug.

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung verzeichnete drei Fälle, von denen die Anklagesache gegen den Gießer Friedrich Leopold Gechler aus Unterwiesheim wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung und gegen den Landwirt Karl Lehmann aus Wenzingen wegen groben Unfugs nicht zur Verhandlung kamen. Der Gerichtshof hatte sich demnach nur mit einem Falle zu beschäftigen, mit der Anklage gegen den Prediger Johannes Hönés aus Gensingen, früher in Bretten, jetzt in Bruchsal wohnhaft, wegen Uebertretung des § 62 R. St. G. B. Es handelte sich in dieser Sache um eine Berufung. Gegen Hönés war vom Bezirksamte Bretten eine Strafverfügung erlassen worden, weil er ohne bezirksamtliche Erlaubnis am 29. Juli in Gumbelshausen eine öffentliche Geldsammlung veranstaltete, indem er in dem genannten Orte durch Mädchen aus Unterwiesheim Traktate der inneren Mission verteilen und dafür Geldspenden in Empfang nehmen ließ. Gegen die Strafverfügung erhob Hönés Widerspruch und verlangte schöffengerichtliche Entscheidung. Das Schöffengericht Bretten erachtete Hönés der Uebertretung des § 62 des R. St. G. B. gleichfalls schuldig und erkannte auf eine Geldstrafe von 5 M. Hönés berief sich bei dieser Entscheidung nicht, sondern rekurrierte an die Strafkammer, die seine Berufung jedoch als unbegründet zurückwies.

### Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

**Angelommen am 28. November** „Prinzess Alice“ in Suez, „Prinz Ludwig“ in Antwerpen, „Karlsruhe“ in Rotterdam, „Bilow“ in Shanghai. **Passiert am 28. November** „Brandenburg“ Scilly, „Erlangen“ St. Vincent. **Abgegangen am 28. November** „Witzburg“ von Oporto, „Prinz Heinrich“ und „Coblenz“ von Antwerpen, „Schleswig“ von Alexandrien, „Hohenzollern“ von Marseille, „Stuttgart“ von Bahia.

### Fremde

übernachteten vom 28. auf 29. November.

**Alte Post.** Kraus, Kaufm. v. Basel. Reuther, Kfm. v. Mannheim. Reich, Kfm. v. Dresden. Bollmer, Kfm. v. Frankfurt. Wanning, Kfm. v. München. Janßen, Kfm. v. Remscheid. Müller u. Kluge, Kfl. v. Lahr. Ruchter, Postassistent v. Gppingen. Frau Oswald, Priv. v. Jungsttown. Frau Fesch, Priv. v. Berlin. Weber, Priv. v. Oppenau.

**Bayerischer Hof.** Müller, Kaufm. v. Berlin. Häpfler, Schlosser v. Ulm. Meurer, Gärtner von Neckargemünd. Bürlin, Mant. v. Marbach.

**Brattwurstdöckle.** Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Oppenheimer u. Mattes, Kaufm., u. Günther, Maler v. Frankfurt. Gräbel, Kaufm. v. Ludwigshafen. Wehrle, Bildhauer v. München. Kahn, Kaufm. von Michelstadt. Goldberg, Kaufm. v. Mainz. Friedrich, Beamter m. Frau v. Kastatt. Gröhner, Schreiner von Herrnsalb.

**Darmstädter Hof.** Levi, Kaufm. v. Brüssel. Kall, Priv.-Doz. v. Bern. Ginz, Kfm. v. Heidelberg. Schwart, Kfm. v. Frankfurt. Dff, Techn. v. Pfullendorf.

**Drei Könige.** Berauer, Kaufm. v. Straßburg. Gantert, Zimmermstr. v. Oberwinden. Albach, Kfm. v. Frankfurt.

**Erbprinz.** Riese, Major v. Berlin. von Werthof, Generalmajor v. Hannover. Jarosky, Hauptm. v. Lahr. Petersen, Hauptm. v. Freiburg. Hasselbaum, Hofopernsänger, u. Probst, Kom.-Rat v. München. Martin, Ing. v. Stockholm. Bensemann, Priv. v. London. Krafo, Kfm. v. Antwerpen. Margoninier u. Wagner, Kaufm. v. Berlin. Fried, Kaufm. v. Klingenberg. Hertzog und Schlager, Kaufm. v. Stuttgart. Fast, Kfm. v. Hamburg.

# Telegraphische Kursberichte.

29. November 1906.

Simon, Kaufm. v. Bingen. Reinsheimer u. Balkner, Kaufm. v. Frankfurt. Struth, Kfm. v. Barmen. Stern, Kfm. v. Hamburg. Schröder, Beamter v. Hannover.

**Europäischer Pos.** Friedmann, Kaufm. v. Mannheim.

**Friedrichshof.** Rieffe, Kaufm. v. Weimar. Häusler, Kaufm. v. Nürnberg. Heus, Kaufm. von Schelberhütte. Butschewitz, Kaufm. v. Wien. Schod, Kaufm. v. Reichenbach. Gayer, Kaufm. v. Straßburg. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Engd, Kfm. v. Neudenu. Heuberger, Kaufm. v. Stienheim. Jung, Kaufm. v. Nürnberg. Mowes, Kfm. v. Waldheim. Spetz, Kfm. v. Aachen.

**Geist.** Kaufmüller, Ruoff u. Bernhardt, Kaufm. v. Stuttgart. Effenberger, Kfm. v. Frankfurt. Schonenberger, Kaufm. v. Holsch. Bollinger, Kaufm. v. Offenburg. Wesser, Dierling u. Kleinibst, Kaufm. von München. Berd, Kaufm. v. Mosfeld. Riegel, Zahlmeister v. Wülhausen. Steins, Kaufm. v. Neus. Ng, Kaufm. v. München. Scharrf, Kaufm. v. Uraoh. Röhrig, Kaufm. v. Eisenach. Deeg, Kaufm. v. Heilbronn. Hundel, Kaufm. v. Düsseldorf. Müller, Kfm. v. Cöln. Seiler, Kaufm. v. Kreuznach. Jacobely, Kaufm. v. Nürnberg. Müller-Holtkamp, Kaufm. v. M. Wadbach. Teutsch, Kaufm. v. Leipzig. Ziesel, Kfm. v. Bifingen. Höfer, Kfm. v. Leipzig. Zacharias, Kfm. v. Berlin. Dunger, Kfm. v. Biersfeld. Benz, Kaufm. v. Ebersfeld. Stapp, Schreinermeister v. Frankfurt. Janner, Kaufm. v. München. Burthardt, Kaufm. v. Stuttgart. Söhner, Kaufm. v. Wolfach. Müller, Kfm. v. Mannheim. Susenichl, Kfm. v. Düsseldorf. Bollinger, Kfm. v. Offenbach. Pypold, Kaufm. von Gochs.

**Goldener Adler.** Hüster, Dir. v. Rep. Warsnede, Insp. v. Cöln.

**Goldener Karpfen.** Rüstmann, Kfm. v. Heidelberg. Ueber, Reichsland v. Briesach. Henning, Kaufm., u. Duffner, Ingen. v. Frankfurt. Keller, Gastwirt v. Oberbergen. Strich-Gapell, Kunstmaler v. München.

**Goldene Traube.** Fran Gud v. Frankfurt. Gittinger, Kaufm. v. Reichenstein. Hauswald, Kfm. v. Cannstatt. Scholz u. Dietrich, Kaufm. v. Freiburg. Kästner, Kaufm. v. Wetzheim. Jehr, Holzhändler von Dos. Heising, Bauleiter v. Straßburg. Wegger, Kfm. v. Gichtersheim. Müller, Fabr. v. Göttingen. Hoffmann, Kaufm. v. Nürnberg.

**Grüner Pos.** Binde, Kaufm. v. München. Wurm, Ing. v. München. Frei Reil, Priv. v. Herrenalb. Weygand, Kaufm. v. Würzburg. Scheidler, Ing. v. Straßburg. Baron v. Neubronn u. Treupel, Kfm. v. Freiburg. Weingarth, Müller u. Nieh, Kf. v. Frankfurt. Leinweber, Hauptm. v. Kehl. Erward, Kaufm. v. Basel. Salzmann u. Zuder, Kaufm. v. Berlin. Freyvogel u. Stief, Kaufm. v. Kaiserslautern. Wittmer, Kaufm. m. Frau v. Eppingen. Ratorp, Kaufm. v. Wolfach.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Dalwitz, Rittergutbes. m. Frau v. Posen. Frau Baronin v. Brenner v. Wien. Kömel, Rentner m. Frau v. Zweibrücken. Wegeler, Fabrikant m. Frau v. Cöln. Böhm, Fabr. m. Frau von Wien. Dr. Leimbach, Arzt m. Frau v. Mannheim. Heuburger, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Liefjurs, Ing. v. Paris. Eude, Ingen., Michaeli, Fabr., u. Nathan, Kfm. v. Berlin. Dreutwett, Dir. v. Jülich. Schott, Kaufm. v. Frankfurt. Smith, Rentner v. Hamburg. Kronick, Fabr. v. Chemnitz. Beckmann, Professor von Gießen. Hammel, Priv. v. München.

**Hotel Gröffe.** Dr. Schmidt, Prof. u. Geh. Hofrat, u. Dr. Wetzl, Prof. v. Freiburg. Donsel, Kaufm. v. Reichenau. Wolff, Kfm. v. Hamburg. Riech, Kfm. v. Frankenthal. Richter, Fabr. v. Leipzig. Mohr, Fabr. v. Hannover. Kroh, Ingen. v. Düsseldorf. Fritsch, Apotheker m. Frau v. Stodach. Bing, Kap. Bernner, Süßer u. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Domnauer, Bab. Fuchs, Eisenstein, Bahn, Dischil, Ergo u. Eitan, Kaufm. v. Berlin. Langemann, Offizier v. Colmar. Hertel, Kfm. v. Noermont. Engelhorn, Hauptm. v. Hagenau. Hüfner, Fabrikant v. Dresden. Morini, Kaufm. v. Eisenach. Strauß, Ing. v. Wülhausen. Meuser, Fabr. v. Laht. Blätt, Kaufm. v. Rathenow. Schauer, Rechtspraktikant v. Heidelberg. Hiermann, Kaufm. v. Leipzig. Schneider, Kfm. v. London. Balthasar, Kfm. v. Bonn. Mallebrein, Kaufm. v. Mannheim. Palm, Kaufm. v. Freiburg. Gilmers, Kfm. v. Godesberg. Frl. Phau, Privat. v. Hebenzell. Niders, Kaufm. v. Bielefeld. Schäfer, Kaufm. v. Mainz. Kaabe, Kaufm. v. Blauen. Rager, Kfm. v. Wien. Wellers, Procurist v. Wiesbaden. Frau Meyer, Priv. v. Cöln.

**Hotel Hohenzollern.** Bönning, Kfm. v. Barmen. Bolle, Ingen. m. Frau v. Berlin. Roman, Kaufm. v. Kirchheim. Mellet, Kaufm. v. Pforzheim. Fischer, Kaufm. v. Darmstadt. Meutner, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Lion.** Lowengart, Kaufm. v. Rerlingen. Obstein, Kaufm. v. Thann. Zellbrunn, Kfm. v. Hofgeismar. Dreyfuß, Kaufm. v. Wülhausen. Oberländer, Kfm. v. Mannheim. Marfus, Kfm. v. Wien. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Nachmann, Stud. v. Hörden. Gismann, Kaufm. v. Nürnberg. Hammel, Kaufm. v. Straßburg. Gbstein, Kfm. v. Gichtersheim. Schloß, Kfm. v. Cöln. Deloff, Priv. v. Kaiserslautern. Michel, Kfm. v. Godesheim. Schmidt, Fluss u. Spiegel, Kaufm. von Frankfurt.

## New-York.

Aetna-Topoka	103.—
Canada Pacific	182 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Chicago Milw.	172 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
Denver	86.—
Louisv. Nashv.	145 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
New-York Eric.	44 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Central	131 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
North. Pacific	75.—
Southern Pacific	94 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Silber	69 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Steel Comm.	47 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Prefer.	104 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>

## Wien (Vorbörse).

Kreditaction	685.75
Staatsbahn	677.50
Lombarden	177.—
Marknoten	117.55
Ungar. Goldrente	114.25
Kronenrente	95.80
Oesterr. Papierrente	99.25
Silberrente	99.15
Länderbank	451.50
Goldagio	—
Tendenz:	ruhig.

## London (Anfang).

Debeers	21 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Chartered	1 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Goldfield	8 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Randmines	5 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
Eastrand	3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Chicago Milw.	188 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
Denver Prefer.	88 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Aetna. Prefer.	105 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Louisv. Nashv.	151.—
Union Pacific	193.—
Aetna. Comm.	106 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Steel Comm.	49 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Prefer.	108.—

## Frankfurt (Mittags-Börse), (Schluss.)

4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Baden 1901	102.20
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> abgest.	97.50
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> i. Mark	97.10
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 1892/94	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 1900	97.10
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 1902	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 1904	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> 1896	—
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Griechen	52.80
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Argentinier abg.	100.—
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Chinesen 1896	101.80
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 1898	96.90
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Mexicaner	100.80
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> I.—III.	99.50
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub>	67.40
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Russen v. 1902	78.95
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Russ. Anl. 1905	90.80
Türkenlose	146.40
Türken 1903	—
Comm.-Disconto-Bank	120.—
Bad. Zuckerfabrik	113.60
Gritzner	224.90
Karlar. Maschinenfabr.	216.—
Edison	215.75
Schuckert	122.90
Nordd. Lloyd	131.70
Packetfahrt	159.80

## Berlin (Nachbörse).

Kreditaction	215.20
Berliner Handelsges.	173.60
Deutsche Bank	241.40
Disconto-Commandit	184.90
Dresdene. Bank	157.90
Baltimore u. Ohio-shares	121.—
Bochumer	240.50
Dortmunder C.	83.30
Laurahütte	243.50
Gelsenkirchener	223.40
Harpener	213.50
Siener	250.—
Tendenz:	ruhig.

## Paris (Schluss).

5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Rente	—
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Italiener	—

## Berlin (Anfang).

Kreditaction	215.70
Disconto-Commandit	185.40
Deutsche Bank	241.50
Dresdener Bank	158.—
Berliner Handelsges.	174.10
Darmstädter Bank	140.—
Comm.-Disconto-Bank	120.60
Bochumer	241.—
Laurahütte	243.60
Harpener	200.10
Dortmunder C.	83.80
Baltimore u. Ohio-shares	121.—
Tendenz:	fest.

## Paris (Anfang).

3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Rente	95.75
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Italiener	—
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Spanier	95.20
Türken (unifz.)	94.62
Türkenlose	151.20
Ottoman	680.—
Rio Tinto	1944.—

## Frankfurt (Anfang).

Kreditaction	215.40
Disconto-Commandit	185.40
Dresdener Bank	158.—
Staatsbahn	145.80
Lombarden	35.25
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—
Tendenz:	fest.

## Karlsruher Stadtanleihen:

3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> v. 1902 unkl. bis 1907	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> v. 1903 unkl. bis 1908	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1886	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1889	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1896	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> von 1897	87.50 bz. l. G.

## Frankfurt (Nachbörse).

4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Rhein. Hyp.-Pfdbr.	101.50
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.10
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rh. Hyp.-Pfdbr.	94.50
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
unkündbar bis 1904	94.50
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rh. Hyp.-Pfdbr. 1884	96.—
Kreditaction	215.20
Disconto-Commandit	184.90
Deutsche Bank	241.—
Dresdener Bank	158.—
Staatsbahn	145.30
Lombarden	35.10
Tendenz:	fest.

## Berlin (Schluss).

3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Reichs-Anleihe	98.10 G
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub>	86.60 G
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Preuss. Consols.	98.10 G
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub>	86.50 G
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Baden	102.50 G
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Baden abg.	97.20 G
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> bad. Anleihe 1904	97.25 G
Kreditaction	215.50

## Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.07
London	804.87
Paris	81.175
Wien	85.038
Italien	81.266
Antw.-Brüssel	80.966
Privatdiscont.	5 <sup>3</sup> / <sub>16</sub>
Napoleons	16.26
3 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Reichs-Anleihe	86.40
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „	97.95
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „	97.90
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Italiener	103.—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Portugiesen	69.45
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> innere Russen	77.40
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Serben	82.30
4 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Spanier	95.65
Oesterr. Goldrente	100.10
„ Silberrente	100.25
Ungar. Goldrente	96.05
„ Kronenrente	95.85
Argentinier	—
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Southern	—
5 <sup>0</sup> / <sub>100</sub> Bulgaren	98.50
Disconto-Commandit	185.10
Darmstädter Bank	140.20
Schaaffh. Bank	158.—
Deutsche	241.—
Dresdener	158.—
Badische	134.30
Rhein. Kreditbank	148.—
„ Hypoth.-Bank	196.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	196.80
Länderbank	118.—
Wiener Bankv.	143.50
Bank Ottoman	185.50
Harpener	214.40
Gelsenkirchener	224.40
Laurahütte	242.50
Bochumer	240.70
Spinnerei Ettlingen	102.20 G
Tendenz:	fest.

## Frankfurt (Abendbörse).

Disconto-Commandit	184.90
Dresdener Bank	157.90
Nationalbank	130.70
Comm.-Disconto-Bank	120.40
Staatsbahn	145.40
Bochumer	240.60
Dortmunder C.	83.30
Laurahütte	243.50
Gelsenkirchener	223.70
Harpener	213.70
Hörder Bergw.-Actien	209.—
Dynamit	172.75
Canada	185.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	215.20
Südd. Immob.-Act.-G.	108.50
Schuckert	122.70
Westeregeln	230.—
Köln-Rottweil	274.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	298.—
Gritzner	—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	96.75
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Russ. Anl. 1905	90.40
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Japaner	94.20
Privatdiscont.	5 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>



**Portemonnaie mit Bügel, Beutel, Tresore, Sport-, Offizier-Portemonnaie etc.**

feinste bis zur gewöhnlichen Ausführung — in allen neuen Leder-Arten

Grosses Lager in Bronze-, Leder-, Reise-, Haushalt-, Toilette-Artikeln.

empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Grossherzogl. Hoflieferant

**Friedrich Blos**

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Staats-Anzeiger für das Grossherzogtum Baden. Nr. 39.** Inhalt. Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: des Ministeriums des Grossherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: das Generalkonsulat der Republik Venezuela in Hamburg betreffend; die Ordnung des Bezirks- und örtlichen Dienstes der Staatseisenbahnen und der Bodenseedampfschiffahrt betreffend; des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: Veränderungen im Gerichtsvollzieherdienst betreffend; die Ernst Malerische Familienstipendienstiftung betreffend; die Heinrich Christian Diffene-Stiftung betreffend; Namensänderung; des Ministeriums des Innern: die Apotheke in Mübau betreffend; die Organisation der Bezirksfinanzstellen betreffend; die Wahlen zur Ärztekammer betreffend; die Wahlen zur Zahnärztekammer betreffend; die Wahlen zur Tierärztekammer betreffend; die Wahlen zur Apothekerkammer betreffend; des Ministeriums der Finanzen: das Ergebnis der im Oktober d. Js. abgehaltenen Staatsprüfung für den höheren Finanzdienst betreffend; der Grossherzoglichen Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues: die Staatsprüfung der Geometerkandidaten betreffend.

**Termin-Kalender für Versteigerungen.**

**Freitag, den 30. November.**

- 1/2 10 Uhr: 1. Bad. Leib-Drägoner-Regiment Nr. 20 Dünger-Versteigerung im Kasernenhof.
- 2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

**Tagesanzeiger.**

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

**Freitag, den 30. November:**

- Allgemeiner Deutscher Sprachverein.** Vortrag des Herrn Rektor Bogt im Saale der Liederhalle, Kaiser-Wilhelm-Passage 17, abends 1/2 9 Uhr.
- Apollo-Theater.** Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
- Colosseum.** Vorstellung, abends 8 Uhr.
- Poftheater.** Der Bajazzo. — Sonne und Erde. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
- Museumsaal.** Konzert der Grossh. Kammerfängerin Frau Ida von Westhoven und des Grossh. Sopranfängers Hrn. Herrn. Jadowker, abends 8 Uhr.
- Öffentliche Versammlung** im oberen Saale des Friedrichshof, abends 1/2 9 Uhr.

**Wetternachrichten aus dem Süden**

vom 29. November früh:  
Lugano wolkenlos 10°, Biarriz heiter 9°, Nizza wolkenlos 10°, Triest heiter 8°, Florenz wolkenlos 4°, Rom wolkenlos 9°, Cagliari wolkenlos 11°, Brindisi bedeckt 10°.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 29. November 1906.**

Bei den Lokalen ist eine ziemlich tiefe Depression erschienen, sie hat, indem sie den hohen Druck auf den Südwesten Europas verdrängt hat, ihren Wirkungsbereich bis zum Fuß der Alpen herab ausgedehnt. Bei vielfach lebhaften westlichen Winden ist deshalb das Wetter trüb und regnerisch. Die Temperaturen sind etwas gestiegen. Eine wesentliche Witterungsänderung ist nicht zu erwarten.

**Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.**

November.	Barometer mm	Therm. in C.	Abf. Feucht. in Proj.	Wind	Himmel
28. Abd. 9 u.	759,3	5,3	5,8	87	EW. bedekt
29. Mor. 7 u.	758,6	5,7	6,2	91	" "
29. Mit. 2 u.	758,2	8,7	7,0	84	" "

Höchste Temperatur am 28. Nov.: 9,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 4,5. Niederschlagsmenge des 28.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 29. Nov. früh: Schutterinsel 110, gestiegen 4, Kehl 153, gestiegen 1, Maxau 288, Stillstand, Mannheim 203 cm, Stillstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.

**Besonders preiswürdige u. gute Weine**

Rheinpfälzer	60-50 %	Winkeler	90 %
Rheinwein	65 "	Deutsch. Rotwein	70-60 "
Markgräfler	80-70 "	Burgunder	80 "
Obermoseler	80 "	Zeller	1 M.

per Liter im Fass oder in Literflaschen. Muster gratis.

**Badische Weinkellereien Robert Schüssler & Co., Karlsruhe**  
Ecke Bahnhof- u. Marienstrasse. Telephon 388.

**Zu Weihnachtsbäckereien**

empfehle in

**Mehl:**

bei Abnahme von:

	5 Pfd.	6 1/4	12 1/2	25	50	100	200
	Pfd.	Pfd.	Pfd.	Pfd.	Pfd.	Pfd.	Pfd.
<b>Echt Ung. Kaiserauszug,</b> feinstes Konjektmehl	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
	1.25	1.50	3.-	5.75	10.75	21.-	41.-
<b>Deutsch. Kaiserauszug Nr. 00</b> fogen. Konjektmehl	1.-	1.20	2.35	4.60	8.75	17.-	33.-
<b>Kaisermehl Nr. 0</b> fogen. Blütenmehl	0.90	1.10	2.20	4.40	8.25	16.-	31.-
<b>Kaisermehl Nr. I</b> fogen. Kuchenmehl	0.80	1.-	2.-	4.-	7.75	15.-	29.-

**Konjektmehl Blütenmehl**

= in prakt. Handtuchsäcken =  
5 Pfd. Mk. 1.10, 10 Pfd. Mk. 2.10, 25 Pfd. Mk. 4.50.  
= in prakt. Handtuchsäcken =  
5 Pfd. Mk. 1.-, 10 Pfd. Mk. 2.-, 25 Pfd. Mk. 4.50;

sowie sämtliche zur Bäckerei gehörigen Artikel in nur vorzüglicher Ware und zu äußerst billigen Preisen.

Auf alle Waren gewähre 5 % Rabatt in Rabattmarken blau und 4.1. mit meiner Firma.

**Bernh. Kranz,**

Werderplatz 37  
Kaiserstraße 38

Ludwigsplatz 65  
Uhlandstraße 21

Telephon 484 — Telephon 2374.